

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 67-210 / Jn	Datum 05.05.2020	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2020-043
---	---------------------	---

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren	20.05.2020			
Verwaltungsausschuss	27.05.2020			

Betreff:

Gestaltung Gemeinschaftsgrabfeld Friedhof Hesel/Wiesede

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Es wird Bezug genommen auf die Sitzungsvorlage vom 22.08.2019 (Drs.-Nr. 2019-114) und auf den VA-Beschluss vom 10.09.2019, dass auf der Freifläche des Friedhofes in Hesel/Wiesede die Voraussetzungen zur Anlegung von halbanonymen Grabstätten zu schaffen sind. Über das hierfür zu erarbeitende Konzept entscheidet der Verwaltungsausschuss nach Beratung im Fachausschuss.

Gemeinsam mit der Ortsvorsteherin von Wiesede/Upschört und dem Ortsvorsteher von Hesel wurden verschiedene Gemeinschaftsgrabanlagen angesehen. Aus diesen gesammelten Erfahrungen wurde ein Konzept für die Gemeinschaftsgrabanlage erarbeitet, das auf anliegendem Detailplan dargestellt ist. Es ist vorgesehen, auf dem im Gemeinschaftsgrabfeld geplanten Rondell eine ca. 2,40 m hohe und 0,70 m breite Stele aus poliertem Granit aufzustellen. Auf der Granitplatte soll die Namenstafel aus poliertem Basalt zur Größe von 2,20 x 0,60 m platziert werden und der Aufnahme der Namen der im Gemeinschaftsgrabfeld beigesetzten Verstorbenen dienen. Die Namen der Verstorbenen sind jeweils zeitnah im Anschluss an die Beisetzung auf der Schrifttafel aufzunehmen. Auf der Namenstafel können rd. 20 Namen samt Geburts- und Sterbedatum platziert werden. Bei Bedarf kann in späteren Jahren die Rückseite der Stele mit einer zusätzlichen Schrifttafel versehen werden. Um die Stele ist eine Kreisplasterung mit integrierten Einsätzen für Vasen vorgesehen. Zusätzlich sind auf dem Rondell zwei Sitzbänke aus Granit auf dem Rondell vorgesehen.

Der Gestaltungsplan ist als Anlage beigefügt und wird in der Sitzung detailliert erläutert.

Die Gesamtkosten betragen ca. 30.000,-- €.

Da zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden kann, wie sich die Corona-Krise auf die finanzielle Situation der Gemeinde auswirken wird, wird vorgeschlagen, die Arbeiten erst dann beschränkt auszuschreiben, wenn hier gesicherte Erkenntnisse vorliegen und festgelegt wurde, welche investiven Maßnahmen in diesem Jahr durchgeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
Gesamtkosten 30.000,-- €	Jährliche Folgekosten Abschreibung: 750,-- €/a	Objektbezogene Einnahmen

Haushaltsmittel

- stehen nicht zur Verfügung
 stehen bei dem Produktkonto 5.5.3.01/0015.7872000 mit 30.000 € zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Den Planungen zur Gestaltung des Gemeinschaftsgrabfeldes auf dem Friedhof Hesel/Wiesede wird zugestimmt. Erst nach Festlegung der investiven Maßnahmen für 2020 wird eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

H. Goetz

Anlagenverzeichnis:

Lageplan Friedhof Hesel/Wiesede
Grundriss Gemeinschaftsgrabanlage Hesel/Wiesede
Schnitt Gemeinschaftsgrabanlage Hesel/Wiesede